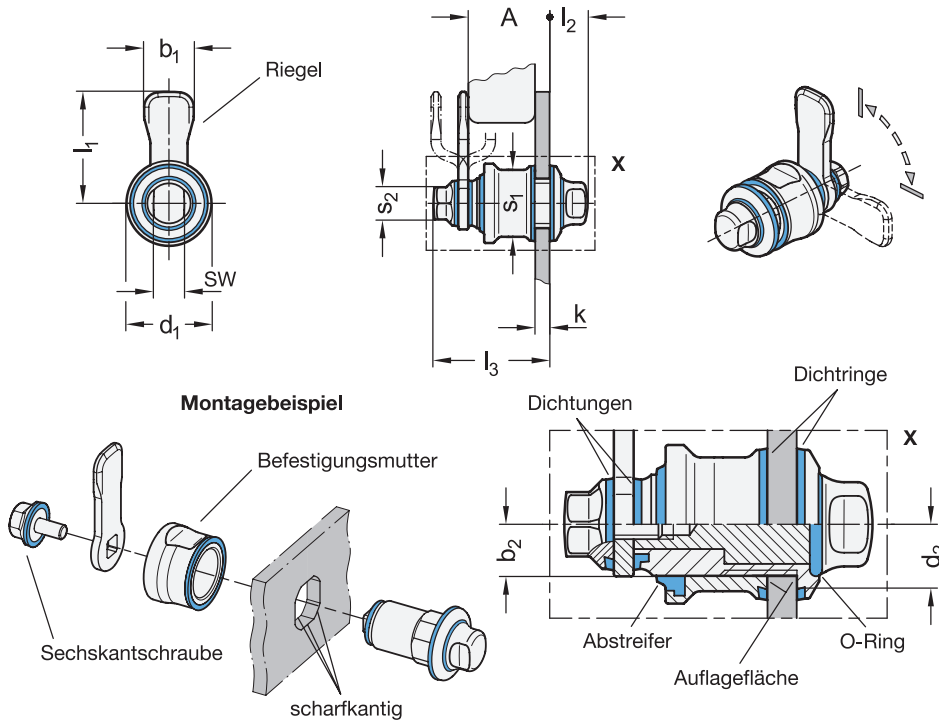


GN 1150

Edelstahl-Verriegelungen

Betätigungs- und Riegelseite in **Hygienic Design** (Vollhygiene)



2 Form

SW mit Zweikant

4 Kennzeichen

VH Betätigungs- und Riegelseite in Hygienic Design (Vollhygiene)

d ₁	Riegelabstand A		b ₁	b ₂	d ₂	k	l ₁		l ₂	l ₃	s ₁	s ₂	SW	
	min.	max.												
30	22	33	44	20	10	13	1,5	6	45	15,3	47	27	13	13

Ausführung

- Verschlussgehäuse
Edelstahl, nichtrostend, 1.4404 (A4)
- Riegel
Edelstahl, nichtrostend, 1.4408
- Dichtungen
blau, FDA-konform
temperaturbeständig -40 °C bis +110 °C
 - Dichtringe / O-Ring
EPDM
 - Sonstige Dichtungen / Abstreifer
TPU, Härte 95 ±5 Shore A
- Sonstige Teile
Edelstahl, nichtrostend, 1.4404
- Alle beweglichen Teile mit
FDA-konformem Spezialfett geschmiert
- Schutzart IP 66
- Erläuterungen zu Schutzart IP → [hanser.ch](#)
- Elastomer-Eigenschaften → [hanser.ch](#)
- Edelstahl-Eigenschaften → [hanser.ch](#)
- RoHS



Hinweis

Edelstahl-Verriegelungen GN 1150 sind für den Einsatz in Hygienebereichen vorgesehen und erfüllen durch die spezielle Befestigungsmutter sowie den optimierten Riegel und die Sechskantschraube Hygieneanforderungen auf der Betätigungs- und Riegelseite (Vollhygiene). Mehrere Dichtungen halten dabei die Verriegelungsmechanik dicht. Gleichzeitig verhindern die hohe Oberflächengüte (Ra < 0,8 µm) und die tottraumfreie Befestigung das Anhaften von Schmutz bzw. erleichtern die Reinigung.

Die Verriegelungen verriegeln durch eine auf 90° begrenzte Drehung der Betätigung, welche den Riegel in die Schließposition hinter den Rahmen bewegt. Die Anlaufschrägen am Riegel erleichtern diesen Vorgang. Durch verschieden gekrümmte Riegel lässt sich ein Riegelabstand A von 22 bis 44 mm abdecken.

Die Montagebohrungen am Gehäuse müssen rechtwinklig, gratfrei und ohne Fase ausgeführt werden. Dadurch wird die Funktion der Dichtringe sichergestellt.

siehe auch...

- Konstruktions- und Montagehinweise → [hanser.ch](#)
- Edelstahl-Verriegelungen **Hygienic Design** (Fronthygiene) → [hanser.ch](#)
- Dichtringe **Hygienic Design** GN 7600 → [hanser.ch](#)

Bestellbeispiel

1	d ₁
2	Form
3	Riegelabstand A
4	Kennzeichen
5	Werkstoff (Dichtring / O-Ring)

GN 1150-30-SW-22-VH-E

Fortsetzung GN 1150 Edelstahl-Verriegelungen

Konstruktions- und Montagehinweise

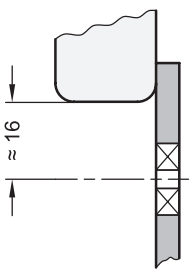
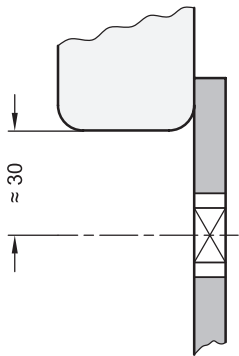
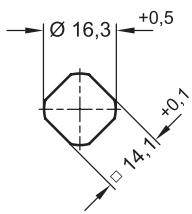
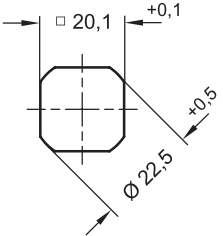
Zur Montage wird die Tür bzw. Klappe oder Luke mit einer Bohrung gemäß Skizze versehen.

Das Verschlussgehäuse wird von vorne durch die Montagebohrung gesteckt und von der Rückseite mit der Befestigungsmutter verschraubt. Anschließend wird der Riegel mit der Sechskantschraube befestigt.

Die benötigte Montagebohrung im Türblatt wird in der Serienfertigung üblicherweise durch Stanzen oder Lasern erzeugt.

Desweiteren kann die Montagebohrung durch Bohren oder Fräsen gemäß den dargestellten Skizzen realisiert werden.

Für Kleinserien und Stahlblech bis 2 mm Dicke bietet sich alternativ der Blechlocher GN 123 → hanser.ch

Konstruktionshinweis für $d_1 = 22$	Konstruktionshinweis für $d_1 = 30$
Bohrungsabstand	
	
Montagebohrung für Stanzen oder Lasern	
	
Montagebohrung für Bohren oder Fräsen	
